Zabrzer Kreis-Blatt.

Dieses Blatt erscheint jeden Donnerstag. — Insertionsgebühren für eine gespaltene Petitzeile oder deren Raum 25 Pfg. Annahme von Annoncen bis Mittwoch Mittag.

Nr. 11. Zabrze, den 18. März 1909.

Verordnungen und Bekanntmachungen.

III. 2443. Zabrze, den 4. März 1909.

Der Termin, bis zu welchem das Abraupen der Bäume pp. beendet sein muß, wird auf den 20. April cr. festgesetzt.

Die Gemeindevorstände werden hierdurch veranlaßt, dies sofort in den Gemeinden bekannt zu machen und auf die Durchführung des Abraupens zu halten.

Bekanntmachung.

An den diesjährigen Frühjahrskontrollversammlungen haben teilzunehmen:

1) Die Reservisten der Jahresklassen 1901 bis einschließlich 1908,
2) die Wehrmänner 1. Aufgebots der Jahresklassen 1896 bis einschließlich 1900,
3) die Ersatz-Reservisten der Jahresklassen 1896 bis einschließlich 1908,
4) die zur Disposition der Ersatzbehörden und die zur Disposition der Truppenteile entlassenen Mannschaften,
5) die Halbinvaliden und zeitig Ganzinvaliden der Jahresklassen 1896 bis einschließlich 1908,
6) die hinter die letzte Jahresklasse der Reserve, Landwehr 1. und 2. Aufgebots und Ersatzreserve zurückgestellten Mannschaften, soweit sie den Jahresklassen 1896 bis einschließlich 1908 angehören.

Die Kontrollversammlungen finden im Landwehrbezirk Gleiwitz zu folgenden Zeiten statt:

Im Bezirk des Meldeamts Zabrze.

Kontrollplatz Zabrze. Auf dem Wochenmarktplatze Zabrze Süd beim Gemeindehause. (Bei ungünstigem Wetter Saal des Gasthauses Scholz in Zabrze Süd, Glückaufstr.

1. Abteilung. Am 1. April 1909, vormittags 9 Uhr. Die Mannschaften der Landwehr 1. Aufgebots der Jahresklasse 1896 aus Zabrze Süd und Nord, (hierzu gehören die früheren Gemeinden Alt- und Klein-Zabrze, Dorotheendorf, Gutsbezirk Zabrze und Dorotheendorf Zaborze C und Gutsbezirk Zaborze C) Soßnitza und Mathesdorf.

2. Abteilung. Am 1. April cr., nachmittags 2 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklasse 1897.

3. Abteilung. Am 2. April cr., vormittags 9 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklasse 1898.

4. Abteilung. Am 2. April cr., nachmittags 2 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklasse 1899.

5. Abteilung. Am 3. April cr., vormittags 9 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklasse 1900.

6. Abteilung. Am 3. April cr., nachmittags 2 Uhr. Die Reservisten der Jahresklasse 1901 aus: wie vor

7. Abteilung. Am 5. April cr., vormittags 9 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklasse 1902.

8. Abteilung. Am 5. April cr., nachmittags 2 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklasse 1903.

9. Abteilung. Am 6. April cr., vormittags 9 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklasse 1904.

10. Abteilung. Am 6. April cr., nachmittags 2 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklasse 1905.

11. Abteilung. Am 7. April cr., vormittags 9 Uhr. Desgleichen wie vor Jahresklassen 1906, 1907 und 1908.

12. Abteilung. Am 7. April cr., nachmittags 2 Uhr. Die Ersatzreservisten der Jahresklassen 1896, 1897 und 1898 aus: wie vor.

13. Abteilung. Am 14. April cr., vormittags 9 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklassen 1899, 1900, 1901 und 1902.

14. Abteilung. Am 14. April cr., nachmittags 2 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklassen 1903, 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908.

Kontrollplatz Zaborze. Gasthaus Knosalla (früher Zimmermanns Garten).

1. Abteilung. Am 15. April cr., vormittags 8 Uhr. Die Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots der Jahresklassen 1896 und 1897 aus Zaborze Dorf, Koksplatz, A, B, Zaborze-Poremba und Ruda-Poremba.

2. Abteilung. Am 15. April cr., vormittags 10 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklassen 1898, 1899 und 1900.

3. Abteilung. Am 15. April cr., nachmittags 3 Uhr. Die Reservisten der Jahresklassen 1901, 1902 und 1903 aus: wie vor.

4. Abteilung. Am 16. April cr., vormittags 8 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklassen 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908.

5. Abteilung. Am 16. April cr., vormittags 10 Uhr. Die Ersatzreservisten der Jahresklassen 1896, 1897, 1898, 1899 und 1900 aus: wie vor.

6. Abteilung. Am 16. April cr., nachmittags 3 Uhr. Desgleichen wie vor, Jahresklassen 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908.

Kontrollplatz Borsigwerk. Turnhalle oder Marktplatz vor dem Hüttengasthause.

1. Abteilung. Am 17. April cr., vormittags 8 Uhr. Sämtliche Reservisten der Jahresklassen 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908 aus Borsigwerk und Biskupitz.

2. Abteilung. Am 17. April cr., vormittags 10 Uhr. Sämtliche Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots der Jahresklassen 1896, 1897, 1898, 1899 und 1900 aus: wie vor.

3. Abteilung. Am 17. April cr., nachmittags 3 Uhr. Sämtliche Ersatzreservisten der Jahresklassen 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908 aus: wie vor.

Kontrollplatz Ruda. Hüttenpark bezw. Kolonaden der Gräfl. von Ballestrem'schen Güterdirektion.

1. Abteilung. Am 19. April cr., vormittags 8 1/2 Uhr. Sämtliche Reservisten der Jahresklassen 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908 aus Ruda und Kolonien, außer Ruda-Poremba.

2. Abteilung. Am 19. April cr., vormittags 11 Uhr. Sämtliche Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots der Jahresklassen 1896, 1897, 1898, 1899 und 1900 aus: wie vor.

3. Abteilung. Am 19. April cr., nachmittags 3 Uhr. Sämtliche Ersatzreservisten der Jahresklassen 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908 aus: wie vor.

Kontrollplatz Bielschowitz. Hoffmanns Gasthaus.

1. Abteilung. Am 20. April cr., vormittags 8 1/2 Uhr. Sämtliche Reservisten der Jahresklassen 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908 sowie die Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots der Jahresklassen 1896 und 1897 aus Bielschowitz.

2. Abteilung. Am 20. April cr., vormittags 11 Uhr. Die Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots der Jahresklassen 1898, 1899 und 1900, sowie sämtliche Ersatzreservisten der Jahresklassen 1896, 1897, 1898, 1899, 1900, 1901, 1902, 1903, 1904, 1905, 1906, 1907 und 1908 aus: wie vor.

Kontrollplatz Paulsdorf. Skoludek's Gastsaus.

Am 20. April cr., nachmittags 3 Uhr. Sämtliche Mannschaften aus Paulsdorf.

Kontrollplatz Kunzendorf. Meyer's Gasthaus.

Am 21. April cr., vormittags 9 Uhr. Sämtliche Mannschaften aus Kunzendorf und Makoschau.

Kontrollplatz Groß-Paniow. Im Spika'schen Gasthause.

Am 21. April cr., nachmittags 3 Uhr. Sämtliche Mannschaften aus Chudow, Bujakow, Groß- und Klein-Paniow.

Die zur Disposition der Ersatzbehörden und die zur Disposition der Truppenteile entlassenen, sowie die als Halbinvaliden, zeitig Ganzinvaliden und Rentenempfänger anerkannten Mannschaften, ferner die hinter die letzte Jahresklasse der Reserve, Landwehr 1. und 2. Aufgebots und der Ersatzreserve zurückgestellten Mannschaften der Jahresklassen 1896 bis einschließlich 1908 haben sich mit ihren Jahresklassen zu gestellen.

Die vorerwähnten Zurückstellungen haben auf die Gestellung zu den Kontrollversammlungen keinen Einfluß.

Die Mannschaften der Landwehr 2. Aufgebots, sowie die Wehrmänner 1. Aufgebots der Jahresklasse 1897, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1897 eingestellt wurden und diejenigen Kavalleristen der Landwehr 1. Aufgebots, welche als 4jährig Freiwillige in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1899 eingetreten und dieser Verpflichtung nachgekommen sind, haben zu den Kontrollversammlungen **nicht** zu erscheinen.

Etwaige Gesuche um Befreiung von Kantrollversammlungen sind sobald als möglich, spätestens aber 8 Tage vor dem Tage der Kontrollversammlung den Meldeämtern vorzulegen.

In Krankheitsfällen ist ein ärztliches Zeugnis beizufügen. Nach diesem Zeitpunkt eingehende Befreiungsgesuche werden **nur in dem Fall noch berücksichtigt,** wenn aus dem Gesuch **zweifelsfrei** hervorgeht, daß der Grund zum Nachsuchen der Befreiung erst innerhalb der 8 Tage vor der Kontrollversammlung eingetreten ist.

Bei plötzlichen Erkrankungen oder plötzlicher dringender Behinderung werden schriftliche Entschuldigungen, die von der Orts- oder Polizeibehörde beglaubigt sein müssen, noch auf dem Kontrollplatz vom Bezirksoffizier angenommen.

Die Militärpapiere sind mit zur Stelle zu bringen. Gestellung auf anderen Kontrollplätzen als vorstehend angeordnet ist verboten.

Zuwiederhandlungen gegen diese Bestimmungen werden bestraft.

Gleiwitz, den 6. März 1909.

Königliches Bezirkskommando.

M. 1979. Zabrze, den 13. März 1909.

Die Gemeinde- und Gutsvorstände des Kreises werden angewiesen, die vorstehende Bekanntmachung sofort in ortsüblicher Weise zur Kenntnis der Ortseingesessenen zu bringen.

Der Königliche Landrat.

J. V.: gez. Dr. Walther, Regierungs-Assessor.

Anzeiger.

Verdingung.

Der Abbruch des auf dem Grundstück der Postverwaltung gelegenen ehemaligen Dr. Strzipietz'schen Apothekengebäudes in der Bahnhofstraße zu Zabrze soll im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden.

Die Anbietungs- und Ausführungsbedingungen liegen bei der Ober-Postdirektion in Oppeln, im Postamt in Zabrze sowie im Postbaubureau in Breslau I, Poststraße 9 zur Einsicht aus und können gegen Entrichtung von 1 M. vom Postbureau in Breslau bezogen werden.

Angebote sind mit Aufschrift: „Angebot auf Abbruch in Zabrze Bahnhofstraße versehen, porto- und bestellgeldfrei bis zum

22. März Vormittags 11 Uhr

an den Kaiserlichen Postbaurat Robrade, Breslau I Poststr. 9 einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt alsdann daselbst im Beisein der etwa erschienenen Bieter. Falls keins der Angebote für annehmbar befunden wird, bleibt die Ablehnung sämtlicher Angebote vorbehalten. Zuschlagsfrist: 14 Tage.

Oppeln, 11. März 1909.

Kaiserliche Ober-Postdirektion. J. V.: Jugelt.

Redaktion: für den amtlichen und für den Inseratenteil der Landrat
Druck von Max Czech in Zabrze.